

# Sieben nennenswerte Einsätze an einem Tag

**Mülheim a. d. Ruhr (NRW). Am Freitagabend (21.07.17) um 21:00 h erhielt die Leitstelle der Feuerwehr einen Notruf über einen umgestürzten Baum. Aber auch vier weitere TH-Einsätze, ein Pkw-Unfall und zwei Heimrauchmelder-Alarme beschäftigten die Feuerwehr. Dazu kamen 24 Rettungsdiensteinsätze.**

Um 21:00 h erhielt die Leitstelle der Feuerwehr einen Notruf über einen **umgestürzten Baum** auf der Duisbur-



„Baum auf Oberleitung“  
die Verkehrsbetriebe  
schickten Fachpersonal



ger Straße (Höhe Unterführung). Ein ca. 15 m hoher und 70 cm im Durchmesser großer Baum war quer über die zwei Straßenbahnoberleitungen gestürzt und begrub diese unter sich. Eine der Oberleitungen war gerissen, auf der anderen kam der Baum zum Liegen. Da von einer spannungsführenden Oberleitung eine Gefahr (750 V) für die Einsatzkräfte ausgeht, musste erst die Oberleitung für den betroffenen Bereich durch die Mülheimer Verkehrsgesellschaft spannungsfrei geschaltet werden.

Danach konnten die Einsatzkräfte die Oberleitung erten. Durch die Duisburger- und Mülheimer Verkehrsgesellschaften musste die noch hängende Oberleitung demontiert werden, um den Baum gefahrenfrei zu beseitigen. Nach der Demontage wurde der Baum zerkleinert und am Straßenrand abgelegt. Bei diesem Einsatz wurden die Kräfte der Berufsfeuerwehr durch den Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr (Löschzug Broich) tatkräftig unterstützt. Nach drei Stunden war der Einsatz der Feuerwehr beendet. Die Duisburger Straße war im betroffenen Bereich die ganze Nacht

über gesperrt. Die Straßenbahnoberleitung wurde noch in der Nacht durch die Verkehrsgesellschaften wieder repariert.

Parallel zum Einsatz auf der Duisburger Straße wurde der Löschzug der Feuerwache 2 zu einem **ausgelösten Heimrauchmelder** in den Eichberg gerufen. Hier konnte allerdings schnell Entwarnung gegeben werden. Es handelte sich lediglich um den Batteriewarnton in einer nicht mehr bewohnten Wohnung.

Bereits um 07:00 h kam es auf der gleichen Straße ebenfalls zu einem Einsatz der Feuerwehr. Auch hier war ein **ausgelöster Heimrauchmelder** Grund der Alarmierung. Die betroffene Wohnung wurde durch die Feuerwehr kontrolliert, aber auch hier konnte kein Schadensereignis festgestellt werden.

Um 16:40 h kam es auf der Oberhausener Straße zu einem **Verkehrsunfall** zwischen einem Pkw und einem Lkw. Dabei kam der Pkw auf dem Dach zu liegen. Die Fahrerin und ihr Kind konnten das Fahrzeug selbstständig verlassen. Sie wurden vom Rettungsdienst versorgt und in ein umliegendes Krankenhaus transportiert.

Des Weiteren kam es noch zu **vier weiteren technischen Hilfeleistungen**.

Aufgrund des guten Wetters und diverser Veranstaltungen in der Stadt, kam es zu einem erhöhten Rettungsdienstaufkommen in der Zeit von 22:00 h bis 06:00 h. In dieser Zeit wurden 24 Einsätze durch den Rettungsdienst abgearbeitet.

Text, Fotos: Feuerwehr Mülheim